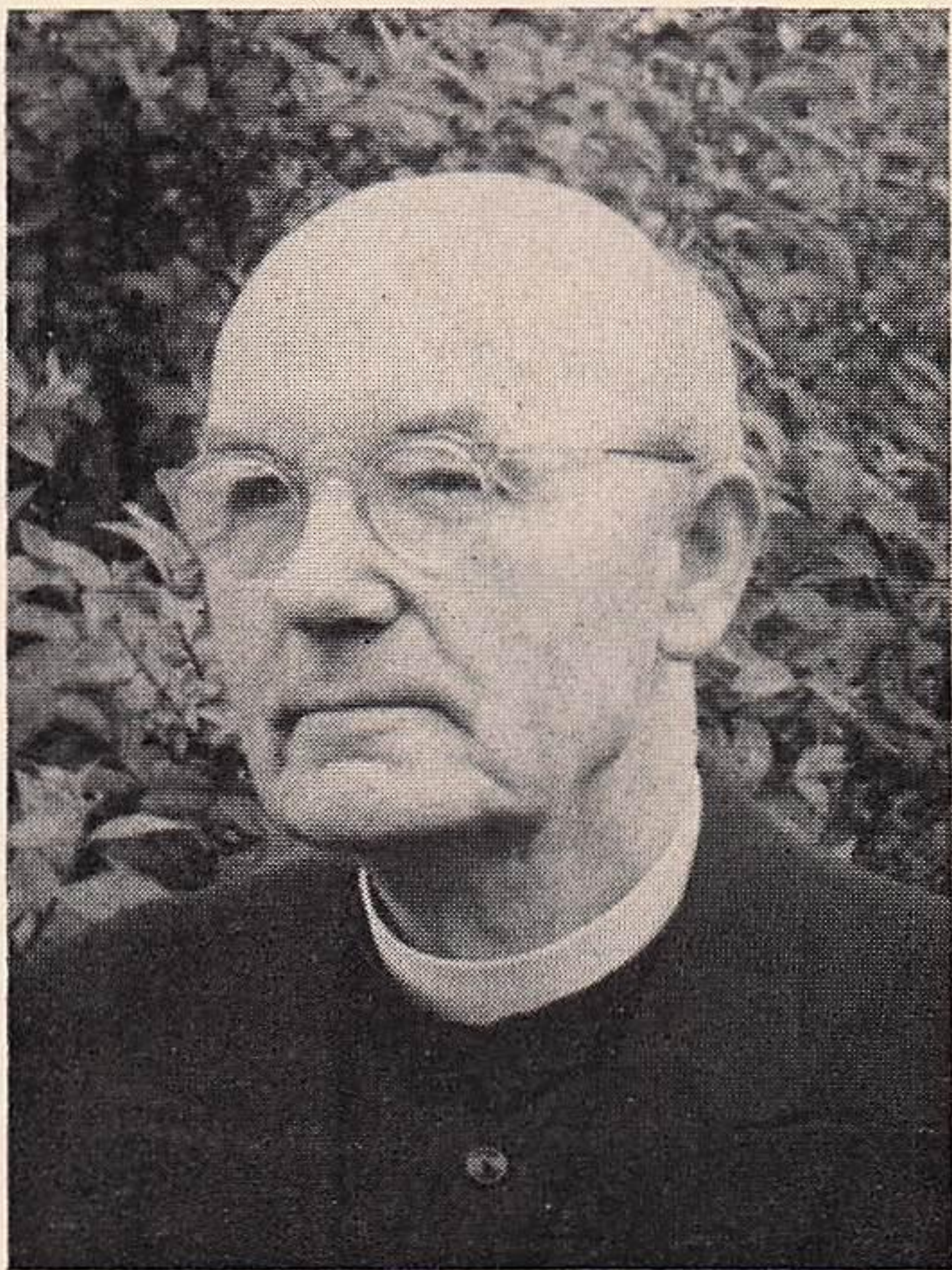




Gott, du hast unter den Nachfolgern der Apostel im Priesteramt deinen Diener Josef mit der priesterlichen Würde ausgezeichnet; darum bitten wir: er möge mit ihnen zu ewiger Gemeinschaft vereinigt werden: durch unsern Herrn.



Pater Josef Bieß wurde am 30. Juni 1888 in Nußthal in der Diözese Ermland geboren. Seine Eltern betrieben eine Landwirtschaft, in der auch er bis zu seinem aktiven Militärdienst mitarbeitete. Während des Militärdienstes von 1907 bis 1909 reifte in ihm der Entschluß, den Weg zum Priestertum zu gehen. Er nahm privaten Unterricht in Latein und Griechisch bis er von einer Schule der Salesianer Don Boscos für Spätberufene erfuhr. Auf dieser in Penagno in Oberitalien gelegenen Schule erwarb er sich die gymnasialen Kenntnisse, bis er 1913 in das Noviziat in Wernsee in Ungarn aufgenommen wurde. Der Beginn des 1. Weltkrieges unterbrach das Noviziat, er diente als Soldat bis zum Kriegsende und legte 1919 die ersten und 1922 die ewigen Gelübde ab. Sein Studium der Theologie absolvierte er von 1920–24 und wurde am 20. Juli 1924 in der Crocetta in Turin zum Priester geweiht. Als Priester wirkte er nacheinander im Knabenheim in Wien, im Noviziat in Ensdorf, in der Pfarrei



Aulhausen und von 1929–41 als Lehrer in Griechisch und Latein an unserer Schule für Spätberufene in Essen-Borbeck. Als dieses Werk 1941 von den damaligen Machthabern verboten wurde, versah er den Seelsorgedienst in der Nähe seiner Heimat bis zum Jahre 1957. Wegen körperlicher Erschöpfung bat er um Befreiung von diesem Dienste und wurde von den Obern dem Essener Haus zugeteilt, dem seine größte Sorge und innigste Liebe immer gegolten hatte. Hier hatte er sich als Lehrer und Priester in seinen Schülern Denkmale seiner brennenden Sorge um einen guten Priesternachwuchs geschaffen. Viele Priester, aber auch viele gut gebildete und aufrechte Laien sehen heute voller Ehrfurcht und Liebe auf ihren Pater Bieß. Nach fast 10 Jahren durfte er hier an seiner besten Wirkungsstätte noch verbringen, bis ihn nach langem Leiden sein ewiger Hoher Priester heimholte.

Viele seiner Schüler und Beichtkinder werden innig um seine Seelenruhe beten.





PATER JOSEF BIESS

S D B